

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Montag, dem 23. Juni 2014 im Stadtamt Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:
Bürgermeister Rupert Dworak, Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, die Stadträte Ing. DI Nicole Haberler, Daniela Mohr, Mag. Andrea Reisenbauer, KommR Peter Spicker, Franz Stix und Gerhard Windbichler und die Gemeinderäte Christa Bogath, Jeannine Gersthofer, Gerhard Graf, Franz Gruber, Martina Klengl, Brigitte Kögler, Manuel Maier, Manfred Ofenböck, Ing. Michael Riedl, Irmgard Selhofer-Dissauer, Andreas Schönegger, Kristin Stocker (während TO-Punkt II.), Norbert Strebinger (ab TO-Punkt I.), Andreas Walcha, Kordula Womser und Thomas Zwazl;
von der ÖVP:
Stadträtin Trude Waitzbauer und die Gemeinderäte Thomas Huber, Dipl. Ing. Thomas Perz, Karl Pölzelbauer und Franz Reiterer;
von den GRÜNEN:
Gemeinderätin Sevinc Balikci;
von der FPÖ:
die Gemeinderäte Werner Beil und Michael Reiterer;
von der ALT:
Gemeinderat Ilhami Bozkurt (ab TO-Punkt IV./5.)

Entschuldigt abwesend waren: die Gemeinderäte Ewald Dörfler und Kerstin Zenz (beide SPÖ), Stadtrat Franz Schnell und Gemeinderat Roland Schallert (beide FPÖ)

Als Schriftführer fungierte Stadtamtsdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Rupert Dworak übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehender Dringlichkeitsanträge eingelangt sind:

1. Erweiterung der Aktion „Essen auf Rädern“

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IV

Tagesordnungspunkt V, Ziffer 5

2. Basketballplatz Kreuzäckergasse, Vergabe von Professionistenarbeiten

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt IX, Ziffer 7

Auf Grund der Einladungskurrende und der eingebrachten Dringlichkeitsanträge hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31. März 2014

II. Bericht des Bürgermeisters

III. Anträge der Geschäftsgruppe I

1. Güterwegsanierung Eisteichweg, Gemeindeanteil
2. Stadtamt Ternitz, Klimatisierung der Büroräume 306 und 307 und der Bürgerservice-stelle

IV. Anträge der Geschäftsgruppe III

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Darlehensaufnahme Sanierung Thanner Straße 13

2. Darlehensaufnahme Sanierung Hans Czettel-Platz 2
3. Darlehensaufnahme Zubau Kindergarten Raglitz

Kulturamt, Verwaltung

4. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine
5. Kurdisches Kultur- und Informations-Zentrum Ternitz, Gewährung einer ao. Subvention
6. Gewährung einer Subvention für die Erhaltung und Pflege des Heimkehrerkreuzes am Petersberg
7. Verein „Event Kultur Ternitz“, Zuschuss für die Durchführung des Stadtfestes 2014
8. Erlebnisparkbad Ternitz, Neuverpachtung des Restaurants

V. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. Zuwendung aus dem Fonds für Soziale Härtefälle 2014
2. City-Taxi Ternitz, Entgelte
3. Vertragsänderungen Diensthandys
4. Subventionen

Dringlichkeitsantrag

5. Erweiterung der Aktion „Essen auf Rädern“

VI. Anträge der Geschäftsgruppe V

1. Klimabündnisbeitrag 2014

VII. Anträge der Geschäftsgruppe VII

1. Niederösterreichischer Imkerverband, Ortsgruppe Ternitz, Ansuchen um Subvention
2. Niederösterreichischer Imkerverband, Ortsgruppe Ternitz, Ansuchen um ao. Subvention

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

1. Städtischer Bauhof, Ankauf Kahlbacher Gleitschar-Schneepflug
2. Städtischer Bauhof, Ankauf EPOKE Anhängesplittstreuer
3. Städtischer Bauhof, Verkauf Toyota Hilux, Toyota Dyna
4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach, Zuwendung für den Ankauf eines Hilfeleistungsfahrzeuges 3
5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach, Reparatur TLFA 2000

6. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein, Subvention für Zubau
7. Änderung des öffentlichen Löschrays der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein

IX. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Verwaltungsangelegenheiten

1. Gemeindegewässerleitungsverband Ternitz und Umgebung, Rechnungsabschluss 2013
2. Subventionen an Sportvereine
3. ASK-Sparkasse-Ternitz, Gewährung eines Instandhaltungsbeitrages
4. ARGE Mountainbike Wiener Alpen in Niederösterreich mit Partnern im Burgenland, Abschluss eines Gesellschaftsvertrages
5. Schulungsbeiträge für die Bezirksgemeindevertreterverbände
6. Bericht über die Gebärungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 17. Juni 2014

Dringlichkeitsantrag

7. Basketballplatz Kreuzäckergasse, Vergabe von Professionistenarbeiten

X. Anträge der Geschäftsgruppe I (nichtöffentl. Teil)

1. Wohnungsvergaben

XI. Anträge der Geschäftsgruppe II (nichtöffentl. Teil)

1. Neue Mittelschule Payerbach, Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages
2. Neue Mittelschule Gloggnitz, Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages
3. Volksschule Wimpassing, Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages

XII. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Einmalige, nicht rückzahlbare Zuwendungen aus dem Fonds für Soziale Härtefälle

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe IX (nichtöffentl. Teil)

Personalangelegenheiten

Ergebnis der Beratungen:

Gemeinderat Strebinger kommt in den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatssitzung teil.

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31. März 2014

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 31. März 2014 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

II. Bericht des Bürgermeisters

Sanierung „Maurerhaus“

Der Bürgermeister berichtet, dass unter Einbindung der Mieter des Objekts Hauptstraße 7 („Maurerhaus“) auf Basis eines durch die Hausverwaltung erstellten Finanzierungskonzeptes das weitere Vorgehen fixiert und auf die Wünsche der Mieter eingegangen werden konnte. Diese Vorhaben werden in der September-Sitzung des Gemeinderates behandelt.

Objekte F. Dinhobl-Straße

Bürgermeister Dworak teilt mit, dass mit den Anrainern des Baugrundstücks das Einvernehmen hinsichtlich der zukünftigen Bebauung hergestellt werden konnte. Noch in dieser Woche sollen die Auswechslungspläne, welche auch die Anrainerwünsche berücksichtigen, vorgelegt und das Baubewilligungsverfahren weitergeführt werden.

Polytechnische Schule

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Auflösung des Polytechnischen Schulsprenghels Neunkirchen die Polytechnische Schule in Ternitz an ihre Kapazitätsgrenze gestoßen ist. Zur Weiterführung des Projekts wurde beim Amt der NÖ Landesregierung das Ansuchen gestellt, die Schulbaukommission möge den Raumbedarf in der Polytechnischen Schule in Ternitz neu erheben. Nachfolgend soll die Planung fortgesetzt werden. Bei dieser Gelegenheit wurde ebenso um Begutachtung der Turnhalle der NMS Ternitz angesucht.

Hochwassereinsatz

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Unwetter und starken Regenfälle am 16. Mai 2014 auch in Ternitz ihre Spuren hinterlassen haben, etwa durch herabstürzende Äste, überflutete Keller, Hochwasser in Sierning, Saubach und Schwarza, sowie durch zahlreiche überflutete Straßen. Bereits um 7.00 Uhr Früh wurde bei der Stadtgemeinde Ternitz der Krisenstab eingerichtet, um die Tätigkeiten der Einsatzorganisationen und des Städtischen Bauhofes zu koordinieren. Die Feuerwehren der Stadt Ternitz haben diese Herausforderung in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Ternitz hervorragend

bewältigt. Beruhigend konnte auch festgestellt werden, dass die gesetzten Hochwasserschutzmaßnahmen der letzten Jahre greifen.

Beim Saubach wird voraussichtlich noch diese Woche der neu gestaltete Unterlauf fertiggestellt, ab September erfolgen Verbesserungsarbeiten im Bereich des Oberlaufes, etwa bei der Brücke an der Dr. K. Renner-Straße.

Auch wenn die Hochwasserschutzmaßnahmen gegriffen haben, muss die Sierning weiterhin als Problemzone angesehen werden. Erforderliche bauliche Maßnahmen scheitern aber seit Jahren am Widerstand der Grundeigentümer in Ödenhof.

Kindergartenoffensive

Der Bürgermeister teilt weiters mit, dass die Bauarbeiten beim Kindergarten Raglitz im Plan liegen. Die Hochbauarbeiten wurden bereits abgeschlossen, derzeit erfolgt der Innenausbau. Der Zubau wird rechtzeitig zum Beginn des neuen Kindergartenjahres in Betrieb gehen können.

Der Zubau in Raglitz wird ca. € 540.000,00 kosten und ist Teil der Kindergartenoffensive der Stadtgemeinde Ternitz. So wurden in den letzten fünf Jahren zehn neue Kindergartengruppen und ein neuer Kindergarten geschaffen, um jedem 2 ½-jährigen Kind einen Kindergartenplatz anzubieten. Dazu wurden in diesem Zeitraum gesamt fast sieben Millionen Euro investiert.

Photovoltaikprojekt

Bürgermeister Dworak berichtet, dass das mit der Firma 10^{hoch4} eingegangene Photovoltaikprojekt gut läuft. Auf den Dächern des Verwaltungszentrums, der NMS Ternitz, des Feuerwehrhauses der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein, der Wohnhäuser in der Grabengasse 9 und der Dr. Fraundorfer-Gasse 6, des Kindergartens Grundackergasse sowie des Tierschutzhauses wurde durch die installierten Photovoltaik-Anlagen Strom im Wert von € 10.907,91 produziert. Vereinbarungsgemäß wurde der Stadtgemeinde Ternitz die anfallende Dachpacht in der Höhe von 7 %, das sind € 763,55, nachgewiesen und wird nun vorgeschrieben.

„Ternitz Klimafit“

Der Bürgermeister lädt alle Gemeindevertreter nochmals zu der am Dienstag, den 24. Juni 2014 um 17.00 Uhr im Gemeinderatssitzungssaal stattfindenden Präsentation des Projekts der Universität für Bodenkultur zum Thema „Ternitz Klimafit – Erschließungsstrukturen und Mobilität im Kontext von Klimawandel und Lebensqualität“ herzlich ein.

Zum Bericht des Bürgermeisters sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer und Huber, Stadtrat Windbichler und Bürgermeister Dworak.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

III. Anträge der Geschäftsgruppe I

Frau Stadtrat Trude Waitzbauer stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Güterwegsanierung Eisteichweg, Gemeindeanteil

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Sanierung des Güterweges Eisteichweg, KG Rohrbach, Parz. Nr. 793, vom Amt der NÖ Landesregierung Abtlg. Güterwege Gumpoldskirchen, Kajetan-Schellmann-Gasse 27, 2352 Gumpoldskirchen, zu einem voraussichtlichen Gesamtbetrag von € 25.000,00 durchführen zu lassen.

Der Förderbetrag beträgt € 10.000,00 wovon 25 % durch LF3-Fördermittel rückerstattet werden.

Bedarfszuweisung IVW3	25 %
Stadtgemeinde Ternitz	50 %

Die Gesamtkosten für die Gemeinde Betragen somit € 20.000,00.

Jene Kosten, welche durch das Arbeitsprogramm nicht bedeckt sind, werden zu 100 % von der Gemeinde getragen.

Grundlage bildet die Niederschrift vom 2. April 2014.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Stadamt Ternitz, Klimatisierung der Büroräume 306 und 307 und des Bürgerservice

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, in den Büroräumen 306 und 307 und im Bürgerservice des Stadtaamtes, Hans Czettel-Platz 1, 2630 Ternitz, durch die Firma Stulz Austria GmbH, Lamezanstraße 9, 1230 Wien, eine Klimaanlage um den Betrag von € 9.434,02 exkl. MWSt. einbauen zu lassen.

Bedeckung durch Abhebung von der Rücklage.

Zum Antrag spricht Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

IV. Anträge der Geschäftsgruppe III

Herr Stadtrat KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Darlehensaufnahme Sanierung Thanner Straße 13

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Sanierung Thanner Straße 13 ein Darlehen in der Höhe von € 324.000,00 bei der BAWAG P.S.K. laut beiliegendem Schuldschein aufzunehmen und zu beschließen.

Schuldschein lt. Beilage I

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Beil und Franz Reiterer, Stadtrat Spicker, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Im Zuge der Debatte stellt Gemeinderat Franz Reiterer den Abänderungsantrag die Sanierung des Hauses Thanner Straße 13 durch Eigenmittel zu finanzieren.

Zuerst lässt Bürgermeister Dworak über den Abänderungsantrag abstimmen. Für den Antrag stimmen die 5 Gemeindevertreter der ÖVP, die 2 anwesenden Gemeindevertreter der FPÖ und Gemeinderätin Balikci (GRÜNE). Die 24 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ stimmen gegen den Abänderungsantrag. Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Danach lässt der Bürgermeister über den von Stadtrat KommR Spicker eingebrachten Antrag abstimmen.

Für den Antrag stimmen die 24 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ. Die 5 Gemeindevertreter der ÖVP, die 2 anwesenden Gemeindevertreter der FPÖ und Gemeinderätin Balikci (GRÜNE) stimmen gegen den Antrag. Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

2. Darlehensaufnahme Sanierung Hans Czettel-Platz 2

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Sanierung Hans Czettel-Platz 2 ein Darlehen in der Höhe von € 260.000,00 bei der BAWAG P.S.K. laut beiliegendem Schuldschein aufzunehmen und zu beschließen.

Schuldschein lt. Beilage II

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Huber und Michael Reiterer, Stadträtin Waitzbauer und Bürgermeister Dworak.

Im Zuge der Debatte sagt Bürgermeister Dworak zu, dass von der zuständigen Stadträtin, Frau Trude Waitzbauer, bis zur nächsten Gemeinderatssitzung ein Wirtschaftlichkeitskonzept hinsichtlich Vermietungseinnahmen und Sanierungskosten vorgelegt wird.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Bogath den Sitzungssaal.

3. Darlehensaufnahme Zubau Kindergarten Raglitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für den Zubau Kindergarten Raglitz ein Darlehen in der Höhe von € 415.000,00 bei der BAWAG P.S.K. laut beiliegendem Schuldschein aufzunehmen und zu beschließen.

Schuldschein lt. Beilage III

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Kulturamt, Verwaltung

4. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachfolgenden Kulturvereinen für das Jahr 2014 Subventionen zu gewähren:

1. Pottschacher Schachklub	€ 120,00
Amateurfilmsektion des Bildungsvereines Ternitz	€ 240,00
Österr. Kameradschaftsbund Stv. Ternitz-Pottschach	€ 148,00
Wohngemeinschaft Blindendorf	€ 120,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kommt Gemeinderat Bozkurt in den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatssitzung teil.

Gemeinderat Huber verlässt den Sitzungssaal.

5. Kurdisches Kultur- und Informations-Zentrum Ternitz, Gewährung einer ao. Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Kurdischen Kultur- und Informationszentrum Ternitz für die Durchführung eines Straßenfestes am 7.6.2014 eine ao. Subvention in der Höhe von € 700,00 zu gewähren.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Beil, Ofenböck, Michael Reiterer, Balikci und Franz Reiterer, die Stadträte KommR Spicker und Windbichler, sowie Bürgermeister Dworak.

Stadtrat KommR Spicker legt Herrn Gemeinderat Franz Reiterer den Referatsbogen zur Einsichtnahme vor.

Für den Antrag stimmen die 23 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, Gemeinderätin Balikci (GRÜNE) und Gemeinderat Bozkurt (ALT). Die 4 anwesenden Gemeindevertreter der ÖVP und die 2 anwesenden Gemeindevertreter der FPÖ enthalten sich der Stimme.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Gemeinderäte Huber und Bogath in den Sitzungssaal zurück.

6. Gewährung einer Subvention für die Erhaltung und Pflege des Heimkehrerkreuzes am Petersberg

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Niederösterreichischen Bauernbund Neunkirchen für die Erhaltung und Pflege des Heimkehrerkreuzes am Petersberg eine Subvention in Höhe von € 600,00 zu gewähren.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer und Michael Reiterer, die Stadträte KommR Spicker, Stix und Waitzbauer, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Stadtrat KommR Spicker legt Herrn Gemeinderat Franz Reiterer den Referatsbogen zur Einsichtnahme vor.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

7. Verein „Event-Kultur-Ternitz“, Zuschuss für die Durchführung des Stadtfestes 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein „Event-Kultur-Ternitz“ einen Zuschuss für die Durchführung des Stadtfestes 2014 (6.9. – 7.9.2014) in der Höhe von € 10.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Erlebnisparkbad Ternitz, Neuverpachtung des Restaurants

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, mit der Firma Höbaus OG, 2630 Ternitz, Theodor Körner-Platz 3, nachfolgenden Vertrag über die Verpachtung des Restaurants und mit der Firma Leo's Eiskaffee e.U., Kirchengasse 4, 2620 Neunkirchen, über die Verpachtung des Verkaufsraumes beim Kästchentrakt, im Erlebnisparkbad Ternitz abzuschließen:

Pachtverträge lt. Beilage IV a und IV b

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Huber, Michael Reiterer, Franz Reiterer und Pölzelbauer und die Stadträte KommR Spicker und Waitzbauer.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

V. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Herr Stadtrat Franz Stix stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Zuwendung aus dem Fonds für Soziale Härtefälle 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, jenen Gemeindebürgern und –bürgerinnen mit geringem Einkommen und Hauptwohnsitz in Ternitz, deren Netto-Haushaltseinkommen die nachfolgend festgesetzten Richtsätze nicht übersteigt, eine ein-

malige Zuwendung in Höhe von € 150,00 für Gruppe I und € 50,00 für Gruppe II zu gewähren.

Die Förderung wird jedem Haushalt nur einmal pro Haushaltsjahr und nach Maßgabe der vorhandenen Mittel gewährt. Es besteht kein Rechtsanspruch.

Antragstellungszeitraum: Montag, 1. September 2014 bis Dienstag, 30. Dezember 2014

Auszahlungszeitraum: Mittwoch, 1. Oktober 2014 bis spätestens 12. Jänner 2015

durch Überweisung auf ein Bankkonto. In Ausnahmefällen (Person erhält kein Konto bei der Bank) kann eine Barauszahlung in der Hauptkassa erfolgen.

Richtsätze für 2014 lt. Beilage V

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat KommR Spicker den Sitzungssaal.

2. City-Taxi Ternitz, Entgelte

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, ab 1. Juli 2014 den Bonpreis für Fahrgäste bezüglich City-Taxi Ternitz mit € 4,00 und den Gemeindezuschuss pro Fahrt mit € 2,00 (statt bisher € 1,50) festzusetzen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer und Huber, sowie Stadtrat Stix.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat KommR Spicker in den Sitzungssaal zurück.

3. Vertragsänderungen Diensthandys

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die neuen Handyverträge mit der A1 Telekom Austria AG, Lasallestraße 9, 1020 Wien, abzuschließen.

Vertrag lt. Beilage VI

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Huber wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

4. Subventionen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2014 folgende Subventionen zu gewähren:

Pensionistenverband Österreichs, Ortsgruppe Pottschach	€ 176,00
Pensionistenrunde der Pfarre Pottschach	€ 116,00
NÖ Seniorenbund, Ortsgruppe Raglitz-Ternitz	€ 116,00

ao. Subventionen:

Pensionistenverband Ortsgruppe Ternitz, Ankauf von Tischen und Sesseln	€ 6.000,00
Integrativer Reit- und Voltigierverein, Dachreparatur	€ 300,00
Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen, Jugendwohlfahrt Ferienaufenthalt für 3 benachteiligte Kinder aus Ternitz	€ 1.950,00
Verein Volontariat, Unterstützung für Volontariatseinsatz von Frau Alexandra Huber, wh. 2630 Ternitz, Th. Körner-Platz 5, für 12 Monate	€ 1.000,00

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Franz Reiterer, Stadtrat Stix und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Huber in den Sitzungssaal zurück. Gemeinderat Schönegger verlässt den Sitzungssaal.

Dringlichkeitsantrag

5. Erweiterung der Aktion „Essen auf Rädern“

Antrag

Der Gemeinderat möge die Erweiterung und alle damit verbundenen, notwendigen Maßnahmen der Aktion „Essen auf Rädern“ im Jahr 2014 beschließen, um hilfsbedürftige, ältere MitbürgerInnen mit Mahlzeiten versorgen zu können.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer und Pölzelbauer, sowie Stadtrat Stix.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald und verlässt den Sitzungssaal. Stadträtin Waitzbauer verlässt ebenfalls den Sitzungssaal. Gemeinderat Schönegger kehrt in den Sitzungssaal zurück.

VI. Anträge der Geschäftsgruppe V

Frau Stadtrat Daniela Mohr stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Klimabündnisbeitrag 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Klimabündnisbeitrag 2014 und für die Förderung der indianischen Organisation des Alto Rio Negro im brasilianischen Amazonasgebiet einen weiteren Förderbeitrag von insgesamt € 2.980,90 zur Verfügung zu stellen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Beil und Huber, Stadträtin Mohr und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Vizebürgermeister Mag. Samwald den Vorsitz an Stadtrat KommR Spicker.
Gemeinderätin Klengl verlässt den Sitzungssaal.

VII. Anträge der Geschäftsgruppe VII

Anstelle des entschuldigt abwesenden Stadtrat Franz Schnell stellt Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Niederösterreichischer Imkerverband, Ortsgruppe Ternitz, Ansuchen um Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Niederösterreichischen Imkerverband Ortsgruppe Ternitz für das Jahr 2014 eine Subvention in der Höhe von € 109,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Niederösterreichischer Imkerverband, Ortsgruppe Ternitz, Ansuchen um ao. Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Niederösterreichischen Imkerverband Ortsgruppe Ternitz eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 200,00 für den Ankauf von 20 Bienenköniginnen zu gewähren.

Die Bedeckung erfolgt durch die Abhebung aus der Betriebsmittelrücklage.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Vizebürgermeister Mag. Samwald wieder den Vorsitz.

Gemeinderat Zwagl und Stadtrat Stix verlassen den Sitzungssaal, Gemeinderätin Klengl kehrt in den Sitzungssaal zurück.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Herr Stadtrat Gerhard Windbichler stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Städtischer Bauhof, Ankauf Kahlbacher Gleitschar-Schneepflug

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Firma Landtechnik Sederl GmbH, Gaaden 36, 2724 Hohe Wand, einen Gleitschar-Schneepflug Kahlbacher PRAXOS 300, Räumbreite 3000 mm, 4-scharig, passend für den LKW MAN TGS 18.360 4x4 HBL zu einem Gesamtpreis von € 22.701,60 inkl. 20 % MWSt. für den Städtischen Bauhof Ternitz anzukaufen.

Der gebrauchte Kahlbacher Gleitschar-Schneepflug PRAXOS 300, Bj. 2001, wird von der Firma Sederl zu einem Preis von € 700,00 (in dem Preis ist keine USt. enthalten) zurückgenommen.

Grundlage bildet das Anbot der Firma Sederl vom 17.3.2014.

Die Bedeckung des Ankaufes ist durch Abheben von Bauhof-Rücklagen gegeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Städtischer Bauhof, Ankauf EPOKE Anhängesplittstreuer

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Firma FAM-EPOKE-MAYER Maschinenhandel GesmbH & Co. KG, Neustift 5, 3200 Obergrafendorf einen Anhängesplittstreuer EPOKE TKB12 – 280 plus Zubehör zu einem Gesamtpreis von € 14.939,40 inkl. 20 % MWSt. und unter Abzug von 3 % Skonto für den Städtischen Bauhof Ternitz anzukaufen.

Grundlage bildet das Anbot der Firma FAM-EPOKE-MAYER vom 10.10.2013.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Walcha den Sitzungssaal.

3. Städtischer Bauhof, Verkauf Toyota Hilux, Toyota Dyna

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende gebrauchte Fahrzeuge aus dem Fuhrpark des Städtischen Bauhofes:

1 Toyota Hilux, Bj. 1990	€ 1.000,00
1 Toyota Dyna, 3-Seiten-Kipper, Bj. 1993	€ 1.000,00

an Herrn Hannes Schabbauer, Bürg 39, 2630 P. Ternitz, zu einem Gesamtpreis von € 2.000,00 zu verkaufen.

Grundlage bildet das Anbot des Herrn Schabbauer vom 20. Mai 2014.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach, Zuwendung für den Ankauf eines Hilfeleistungsfahrzeuges 3

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Pottschach für den Ankauf eines neuen Hilfeleistungsfahrzeuges 3 (Gesamtkosten € 368.547,00) eine Zuwendung in der Gesamthöhe von € 155.000,00 zu gewähren.

Die Auszahlung der Zuwendung soll im Jahr 2014 in zwei Teilbeträgen erfolgen:

Juni 2014	€ 100.000,00 Bestellung Fahrgestell
September 2014	€ 55.000,00 Arbeitsbeginn Aufbau

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Bürgermeister Dworak in den Sitzungssaal zurück.

5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Pottschach, Reparatur TLFA 2000

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Pottschach für die Reparatur der Seilwinde und des Fensterhebers am Einsatzfahrzeug TLFA 2000 (28 Jahre alt) einen Zuschuss in der Höhe von € 137,00 (das sind 50 % der Kosten) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein, Subvention für Zubau

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein für den Zubau zum bestehenden Feuerwehrgebäude Schwarzweg 20 eine Subvention in Höhe von € 17.000,00 zu gewähren. Die Auszahlung der Subvention erfolgt nach Vorlage von saldierten Rechnungen.

Die Bedeckung erfolgt aus der Betriebsmittelrücklage. Bei Erstellung des Nachtragsvoranschlages soll dies richtiggestellt werden.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Michael Reiterer und Stadtrat Windbichler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Walcha in den Sitzungssaal zurück.

7. Änderung des öffentlichen Löschrays der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Gemeinderatsbeschluss über die Festlegung des öffentlichen Löschrays für die Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein vom 31.3.2008 aufzuheben und wie folgt neu festzulegen:

Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein:

Zusätzlich werden der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Dunkelstein zu ihrem bestehenden Löschrayon (Gemeinderatsbeschluss vom 9. Dezember 2002) folgende Teile zugewiesen:

Ab der Trafik – Hauptstraße 1,
die südöstlich von den Gleisen gelegene Park- und Ride-Anlage,
alle Firmen die sich östlich der Werkstraße befinden.
Alle Firmen die sich am Areal der ehemaligen Schoeller-Bleckmann-Werke befinden werden von der Betriebsfeuerwehr Schoeller-Bleckmann betreut.
Das Gelände umfasst die Bereiche westlich der Werkstraße, nördlich des Radfahrweges, östlich der Verbindungsbahn zur Semperit sowie den Bereich südlich der Südbahnstrecke mit Ausnahme der Park- und Ride-Anlage und der Trafik.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Michael Reiterer und Stadtrat Windbichler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Stadträte Waitzbauer und Stix und Gemeinderat Zwazl in den Sitzungssaal zurück.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Verwaltungsangelegenheiten

Bürgermeister Rupert Dworak stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Gemeindewasserleitungsverband Ternitz und Umgebung, Rechnungsabschluss 2013

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Rechnungsabschluss des Gemeindewasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung für das Haushaltsjahr 2013 zur Kenntnis zu nehmen.

Der Rechnungsabschluss der Gemeindewasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung für das Haushaltsjahr 2013 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Subventionen an Sportvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen Subventionen wie folgt zu gewähren:

- | | |
|---|------------|
| 1. Jugendgruppe für Fußball, Bezirk Neunkirchen
Subvention für 2014 | € 200,00 |
| 2. ATUS Pottschach
Subvention für 2014 | € 700,00 |
| 3. 1. TC Pottschach
Subvention für 2014 | € 150,00 |
| 4. ASK-Sparkasse-Ternitz
ao. Subvention anl. 95-jährigen Jubiläums | € 1.000,00 |
| 5. FC-Wippel-Ternitz
ao. Subvention anl. 20-jährigen Jubiläums | € 150,00 |
| 6. ATSV Ternitz, Sektion Kunstturnen Mädchen
ao. Subvention für sportliche Aktivitäten | € 1.000,00 |
| 7. ATSV Ternitz, Sektion Volleyball
ao. Subvention für die Jugendarbeit bzw. die Aufrechterhaltung des Spielbetriebs | € 1.600,00 |
| ao. Subvention zur Sanierung der Beachvolleyballanlage | € 500,00 |
| 8. Judoclub Wimpasing-Sparkasse
ao. Subvention zur Durchführung eines Judoturniers am 12./13.4.2014 in Ternitz | € 500,00 |
| 9. SV Sportfreunde Pottschach
ao. Subvention zur Sportplatzsanierung | € 500,00 |
| 10. ESV Hintenburg
ao. Subvention zum Ankauf bzw. Installation einer Lautsprechanlage in der Stocksporthalle | € 1.000,00 |
| 11. ESV Flatz
ao. Subvention für die Errichtung einer Stocksportanlage (3. Teil) | € 5.000,00 |
| 12. ATSV Ternitz
Subvention für 2014 | € 4.500,00 |

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. ASK-Sparkasse-Ternitz, Gewährung eines Instandhaltungsbeitrages

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem ASK-Sparkasse-Ternitz für die Erhaltung der im Vertrag vom 1. April 2009 bezeichneten Flächen und Gebäude der Sportanlage Stadion Ternitz für das 2. Halbjahr 2014 einen Instandhaltungsbeitrag in der Höhe von € 5.450,46 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. ARGE Mountainbike Wiener Alpen in Niederösterreich mit Partnern im Burgenland, Abschluss eines Gesellschaftsvertrages

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den beiliegenden Vertrag mit der ARGE Mountainbike Wiener Alpen in Niederösterreich mit Partnern im Burgenland mit Sitz in 2880 Kirchberg am Wechsel, Markt 63, zu beschließen.

In diesem Vertrag wird vereinbart, dass die Stadtgemeinde Ternitz in den Jahren 2014 – 2018 jährlich einen Kostenbeitrag von € 1.350,00 als Sockelbetrag und € 0,12 pro Einwohner zu entrichten hat.

Gesellschaftsvertrag lt. Beilage VII

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Michael Reiterer und Huber, sowie Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

5. Schulungsbeiträge für die Bezirksgemeindevertreterverbände

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, als Förderung für die Aus-, Fort- und Weiterbildung und Betreuung der Gemeindemandatare der Stadtgemeinde Ternitz folgenden jährlichen Schulungsbeitrag für die Bezirksgemeindevertreterverbände in Höhe von € 1,25 pro Einwohner zu gewähren.

Die Bedeckung erfolgt durch Abhebung von der Rücklage Betriebsmittel.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 17. Juni 2014

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Werner Beil, legt den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung vom 17. Juni 2014 vor.

Zum Bericht sprechen die Gemeinderäte Bozkurt und Franz Reiterer, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Dringlichkeitsantrag

7. Basketballplatz Kreuzäckergasse, Vergabe von Professionistenarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Professionistenarbeiten, Asphaltierungsarbeiten und Lieferung von Sportgeräten, für die Umlegung des Basketballplatzes in der Kreuzäckergasse an die Firma Pusiol, 2640 Gloggnitz, Wiener Straße 125, zum Preis von € 18.822,95 inkl. MWSt. und die Firma Spielplatzservice Kastenhofer GmbH, 1130 Wien, Dr. Schober-Straße 32, zum Preis von € 4.435,20 inkl. MWSt. zu vergeben. Die Erdarbeiten und die Montage der Basketballkörbe und der bestehenden Bänke erfolgt durch den Städtischen Bauhof.

Bedeckung durch Abhebung von der Rücklage.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Balikci, Pölzelbauer und Franz Reiterer, sowie Bürgermeister Dwoark.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Bürgermeister Dworak übernimmt wieder den Vorsitz.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 19.20 Uhr

Bürgermeister:

Stadtrat:

Stadtrat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Schriftführer:



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: www.ternitz.gv.at/amtssignatur

Signatur aufgebracht von Robert Unger, 07.10.2014 11:39:38